

## SBLV-Vermittlung von Hilfe & Unterstützung

---

**Auf der Online-Plattform des SBLV finden Frauen und Männer vom Land Hilfe. Zum Angebot gehören eine Sammlung diverser Merkblätter und Ratgeber, die auf der Website [www.landfrauen.ch](http://www.landfrauen.ch) heruntergeladen werden können sowie ein Netzwerk von Coaches, Mediatoren und Rechtsanwälten, die das ländliche Umfeld und die Landwirtschaft kennen und die vom SBLV empfohlen werden.**

**Doris Brönnimann ist psychosoziale Beraterin, Mediatorin i. A. und Bäuerin. Sie ist eine der ausgewiesenen Fachpersonen der Online-Plattform.**

**Doris Brönnimann, Sie sind als Psychosoziale Beraterin und Mediatorin auf unserer Plattform „SBLV-Vermittlung von Hilfe & Unterstützung“ aufgeführt. Was ist Ihr persönlicher Bezug zur Landwirtschaft?**

Seit 23 Jahren bewirtschafte ich zusammen mit meinem Mann unseren Landwirtschaftsbetrieb.

**Was motiviert Sie, Ihre Dienste auf der SBLV-Plattform vermitteln zu lassen?**

Die Plattform ist ein niederschwelliges Angebot. Ratsuchende können sich über die verschiedenen Angebote informieren, ohne dass sie jemanden anrufen müssen. Bevor sich die Menschen Unterstützung suchen, haben sie oft schon vieles ausprobiert, damit es ihnen besser geht. Es braucht Mut und oft auch das Überwinden von Schamgefühlen, bis jemand bereit ist, Unterstützung anzunehmen. Diesen Schritt zu wagen, kann der erste Schritt Richtung Veränderung sein.

**Wieso sollen sich Bäuerinnen und Bauern gerade bei Ihnen melden?**

KlientInnen, die zu mir in die Beratung kommen, schätzen meinen direkten Bezug zur Landwirtschaft. Ich bin von der Stadt aufs Land gezogen, der Liebe wegen. Diese Erfahrung verbindet mich mit anderen Frauen. Typisch landwirtschaftliche Themen wie zwischenmenschliche Aspekte bei Hofübernahme/Hofübergabe, das Leben in Generationen, Angestellte am Familientisch etc. kenne ich aus meinem eigenen Leben. Auch als Pflegefachfrau in einem Universitätsspital lernte ich die verschiedensten Menschen kennen und begleitete sie während Krisen.

Durch meine Ausbildung zur professionellen Psychosozialen Beraterin SGfB (Schweizerische Gesellschaft für Beratung) kenne ich verschiedene Methoden und Beratungsansätze. Während vier Jahren habe ich mich in die Konzepte und Theorien der Transaktionsanalyse vertieft. Sie dienen mir als Werkzeuge in der Beratung. Die Transaktionsanalyse ist eine Theorie und Methode innerhalb der humanistischen Psychologie, entwickelt von Eric Berne.

Gerne begleite ich Menschen, die Konflikte angehen, sich weiterentwickeln, das Leben wieder selbst gestalten und geniessen wollen.

### **Sind die Anfragen sehr unterschiedlich oder zeichnen sich Themenschwerpunkte ab?**

Etwa die Hälfte der Menschen, die zu mir in die Beratung kommen, sind aus der Landwirtschaft. Bei ihnen zeichnen sich folgende Schwerpunkte ab: Zusammenleben und Arbeiten in Generationen, Nähe und Distanz, verschiedene Werte, Altenbetreuung, Hofübernahme/Hofübergabe sowie Paarkonflikte, die sich daraus ergeben können.

### **Wo müsste man Ihrer Meinung nach ansetzen, damit weniger Probleme auftreten?**

Zusammen reden wäre gut. Immer wieder erzählen mir KlientInnen, auf dem Hof herrsche eine „Konfliktkultur des Schweigens“. Konfliktfähig sein heisst, sich dem Konflikt stellen und nicht einfach auszuweichen und zu schweigen. Den Mut haben, energisch für die eigenen Belange einzustehen und die Bereitschaft und Fähigkeit, auch die Seite des Gegenübers wahrzunehmen und in einen konstruktiven Dialog mit ihm zu treten. Oft haben wir das zu wenig gelernt.

In einer Beratung kann bewusst gemacht werden, was in einem Konflikt abläuft oder wie die Kommunikation positiv verändert werden kann. Die KlientInnen erhalten in der Beratung neue Erkenntnisse, Werkzeuge und die Ermutigung, neue Verhaltensweisen ausprobieren. Ein Beziehungssystem ist wie ein Mobile. Wenn sich eine Person verändert, müssen auch die anderen eine neue Position einnehmen. Darum macht es Sinn, sich als Einzelperson begleiten zu lassen. Ob eine Paarberatung oder eine Mediation angezeigt ist, muss individuell abgeklärt werden.

### **Was hat Sie im Zusammenhang mit dem Engagement bei der SBLV-Plattform besonders gefreut?**

Über die Plattform finden immer wieder Menschen den Weg zu mir in die Beratung. Wenn ich persönliche Begegnungen mit Mitarbeitenden des SBLV habe, spüre ich wie engagiert die Mitarbeiterinnen sind. Sie kennen die Beratenden persönlich und haben viel Herzblut für ihre Arbeit, so wie ich sie für meine Beratungsarbeit habe.



**Doris Brönnimann**  
**Praxisgemeinschaft**  
**Könizbergstrasse 5**  
**3097 Liebefeld-Bern**

**Tel. 079 723 74 83**  
**[www.doris-broennimann.ch](http://www.doris-broennimann.ch)**